

Name:

Klasse:

Kompensationsprüfung zur
standardisierten kompetenzorientierten
schriftlichen Reifeprüfung

AHS

Haupttermin 2021

Latein 6-jährig

Kompensationsprüfung 1
Angabe für **Kandidatinnen/Kandidaten**

Hinweise zur Kompensationsprüfung

Sehr geehrte Kandidatin, sehr geehrter Kandidat!

- Die vorliegende Kompensationsprüfung besteht aus einem Übersetzungstext und einem Interpretationstext mit vier Arbeitsaufgaben.
- Fertigen Sie in der Vorbereitungszeit eine schriftliche Übersetzung des Übersetzungstextes an, die Lösung der Arbeitsaufgaben zum Interpretationstext kann, muss aber nicht, ebenfalls schriftlich fixiert werden.
- Um eine positive Gesamtbewertung der mündlichen Kompensationsprüfung zu erreichen, müssen Sie die Anforderungen sowohl beim Übersetzungstext als auch bei den Arbeitsaufgaben zum Interpretationstext in den wesentlichen Bereichen überwiegend erfüllen.
- Es ist Ihnen gestattet, folgende Hilfsmittel zu verwenden:
 - ein lateinisch-deutsches Wörterbuch
 - die vom BMBWF erstellte Präfix-Suffix-Liste
 - ein lateinisch-deutsches Wörterbuch, in dem die Grundwörter zu den einzelnen Stichwörtern angegeben sind
 - das Österreichische Wörterbuch (ein Exemplar im Prüfungsraum aufliegend)
- Die Vorbereitungszeit beträgt mindestens 30 Minuten, die Prüfungszeit maximal 25 Minuten.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg!

A. Übersetzungstext

Übersetzen Sie den folgenden lateinischen Text in die Unterrichtssprache. Achten Sie darauf, dass Ihre Übersetzung den Inhalt des Originals wiedergibt und sprachlich korrekt formuliert ist.

Einleitung: Bei einem Bericht über ungewöhnliche Todesarten kommt der Autor auch auf den berühmten Dichter Aischylos, den Erfinder der griechischen Tragödie, zu sprechen.

- | | |
|--|---|
| 1 Aeschyli ^a poetae excessus ¹ propter novitatem casus | 1 excessus , -us m.: Tod |
| 2 referendus est: In Sicilia moenibus ² urbis, in qua morabatur, | 2 <e> moenibus |
| 3 egressus in aprico loco resedit. Super quem aquila testudinem ³ | 3 testudo , -inis f.: Schildkröte |
| 4 ferens elusa ⁴ splendore capitis – erat enim capillis vacuum – | 4 eludere , eludo, elusi, elusum: täuschen |
| 5 perinde ⁵ atque lapidi ⁵ eam ⁶ illisit ⁶ , ut fractae ⁷ carne vesceretur. | 5 perinde atque lapidi : wie auf einen Stein |
| 6 Eoque ictu origo ^b et principium ^b tragoediae extinctum est. | 6 eam <capiti Aeschyli ^a > illisit
illidere , illido, illisi, illisum (+ Dat.):
fallen lassen (auf) |
| a Aeschylus , -i m.: Aischylos (Dichter, Erfinder der griechischen Tragödie) | 7 fractae <testudinis ³ > |
| b origo et principium : Gemeint ist Aischylos. | |

(Valerius Maximus, *Facta et dicta memorabilia*)

B. Interpretationstext

Der folgende Interpretationstext ist Grundlage für die Lösung der vier Arbeitsaufgaben. Lesen Sie zuerst sorgfältig die Aufgabenstellungen und lösen Sie diese dann auf der Basis des Interpretationstextes.

Einleitung: Der Sprecher will seinen Freund Afer wiedersehen, der gerade von einer Reise zurückgekehrt ist.

- | | |
|--|---|
| <p>1 Dicere¹ de Libycis reduci² tibi gentibus, Afer^a,</p> <p>2 continuis volui quinque diebus „Ave“¹.</p> <p>3 „Non vacat^b“ aut „dormit“^c dictum³ est³ bis terque reverso⁴.</p> <p>4 Iam satis est. Non vis, Afer^a, avere⁵. Vale!</p> | <p>1 <i>Konstruktionshilfe:</i> Afer^a, tibi reduci² de gentibus Libycis dicere volui quinque continuis diebus: „Ave“.</p> <p>2 redux, -ucis: zurückkehrend</p> <p>3 <a servus> dictum est</p> <p>4 reverso: hier als ich nachfragte</p> <p>5 avere, aveo: begrüßen</p> |
|--|---|

a **Afer**: Afer (der „Afrikaner“, fiktiver römischer Beiname)

b **vacat, dormit**: Subjekt ist Afer.

(Martial, Epigramme)

Arbeitsaufgaben zum Interpretationstext

1. Finden Sie im Interpretationstext je ein Beispiel für die unten aufgelisteten Stilmittel und zitieren Sie dieses in der rechten Tabellenspalte.

Stilmittel	Beispiel (lateinisches Textzitat)
Alliteration	
Antithese	
Hyperbaton	

2. Analysieren Sie den folgenden Vers des Interpretationstextes metrisch, indem Sie Längen (—) und Kürzen (⏑) oberhalb der jeweiligen Silben eintragen.

metrische Analyse (V. 1)
Dicere de Libycis reduci tibi gentibus, Afer

3. Belegen Sie die folgenden Aussagen mit jeweils einem passenden Zitat aus dem Interpretationstext. Zitieren Sie die Belegstellen in der rechten Tabellenspalte.

Aussage aus dem Interpretationstext	Beleg (lateinisches Textzitat)
Afer war in Afrika auf Reisen.	
Der Sprecher versucht mehrmals, Afer zu treffen.	
Afer will den Sprecher anscheinend nicht empfangen.	

4. Setzen Sie sich ausgehend von den folgenden Leitfragen mit dem Interpretationstext auseinander. Antworten Sie in ganzen Sätzen.

- Woran erkennt man, dass der Sprecher Afer freundschaftlich verbunden ist?
- Welche Reaktionen erfährt der Sprecher auf seine Nachfrage?
- Woran merkt man, dass der Sprecher schlussendlich beleidigt ist?